

Ausgewählte vom Team der *i.vau.eu* betreute Dissertationen sowie Diplom- und Masterarbeiten der letzten Jahre (Stand: 2020)

Das Thema einer Masterarbeit in der Vergleichenden Literaturwissenschaft sollte entweder einen literaturtheoretischen oder einen vergleichenden Schwerpunkt aufweisen. Eine Arbeit mit einem literaturtheoretischen Schwerpunkt setzt sich kritisch mit literatur- oder kulturtheoretischen Begriffen, Modellen, Kategorien etc. auseinander. Eine vergleichende Arbeit bezieht in der Regel zwei Werke in einem Vergleich aufeinander. Die Werke müssen dabei eine für die Fragestellung relevante gemeinsame Vergleichsbasis aufweisen, aber in einer wesentlichen Hinsicht durch eine mediale, sprachliche oder kulturelle Grenze voneinander getrennt sein, die der Vergleich überschreitet und thematisiert. Liegt eine solche Grenzziehung und -überschreitung dem Thema bzw. der Struktur eines Werkes zugrunde, so kann sich die Abschlussarbeit auch auf dessen Untersuchung beschränken.

In beiden Fällen muss die Masterarbeit sich klar zu den dargestellten und diskutierten Positionen der bestehenden Forschung positionieren; sie braucht aber – im Gegensatz zu Dissertationen – keine neuen Forschungsergebnisse zu liefern.

Milo Doris *Mitteleuropa* – Historizität und Konstruktion von identitätsbildender Grenzziehung

Klang und Körper. Dichtung als Ereignis

Strategien der Märchenverfilmung

Autobiographische Dialogizität: Die Umsetzung des autobiographischen Projekts im dialogischen Schreiben in Sarrautes *Enfance* und Kristofs Trilogie (*Le grand cahier*, *La preuve* und *Le troisième mensonge*)

Literarische Hochstapelei

Facetten der Schuld bei Dostoevskij und Kafka. Verbrechen, Verhandlung und Strafe in *Prestuplenie i nakazanie* und *Der Prozeß*

Erzählstrategien in *The Shining* (Stephen King, Stanley Kubrick und Mick Garris)

Paul Celans »Todesfuge« und ihre Übersetzungen ins Englische, Französische und Koreanische

Untersuchungen zum Klang-Bedeutungs-Nexus in der Lyrik

Die Transformation der Teufelsfigur im Fauststoff: J. W. Goethe *Faust* und M. Bulgakov *Master i Margarita*

Textuelle und musikalische Zensur im »Lukullus«-Komplex (Bertolt Brecht und Paul Dessau)

Grenzgänger in den geteilten Nationen Deutschland und Korea: Uwe Johnsons *Mutmaßungen über Jakob* und Choi In-Huns *Der Platz*

Starke und mächtige Mädchenfiguren in der Kinder- und Jugendliteratur des 19. und 20. Jahrhunderts

Formen und Funktionen des epischen Theaters in den USA und in Deutschland

Frauenfiguren im Don-Juan-Stoff

Brechts Marlowe und Shakespeare-Bearbeitungen: Intertextualität und Episierung

Das Werk der Übersetzerin Christa Schuenke

Kontextlängen des Absurden

Die Selbstfindung der weiblichen Hauptfiguren bei Kate Chopin (*The Awakening*) und Arthur Schnitzler (»Frau Berta Garlan«)

Die Liebeslegie bei Ovid und Goethe

»Dein wirkliches Land ist da wo du hingehst, nicht da wo du bist.« – Eine intermediale Betrachtung von Marjane Satrapis *Persepolis* und Ari Folmans *Waltz with Bashir*

Raumzeitliche Weltaneignung in Hemingways »The Sun Also Rises«

Stereotype und Figurenanalyse in ausgewählten amerikanischen und vietnamesischen Werken zum Zweiten Indochinakrieg

»Life, what is it but a Dream?« – Das Grotteske Phänomen – kinematographische Transformationen von *Alice in Wonderland*

Shylock im Wandel der Welt- und Filmgeschichte: Eine Interpretation von William Shakespeares polarisierender Judenfigur aus *Der Kaufmann von Venedig* in filmischen Adaptionen eines Jahrhunderts

Heiner Müller *Quartett* – Die Spielregeln der intertextuellen Relation zu Choderlos de Laclos' *Les Liaisons dangereuses*

Selbst. Leben. Schreiben. Autobiographisches Schreiben als Selbstkritik im 18. Jahrhundert am Beispiel der autobiographischen Schriften von Jean-Jacques Rousseau

Werbung als *différance*

Kannibalismus in der Literatur

Roland Barthes und Michel Houellebecq – Auf dem blinden Fleck der Systeme

Die Funktion des Schach-Motives in ausgewählten Werken der Literatur und bildenden Kunst

Das »Kommunikationsmittel« Schweigen

Mexamérica – Ein Blick über die Grenze. Grenze(n), Fremdheit und Transkulturalität in Carlos Fuentes' *La frontera de cristal* und T.C. Boyles' *The Tortilla Curtain*

Photographie und Literatur. Zum Übergang zwischen Photographie und Literatur anhand von Marcel Prousts »In Swans Welt« und »Sodom und Gomorrha«

Anais Revisited. A Comparison of Anais Nin's *House of Incest* and *The Winter of Artifice* with Feminist Theories

Darstellung der Sterbehilfe im Spielfilm

Filmmusik als Bedeutungsträger. Musik im Film als Vermittlerinstanz von durch Bild, Sprache und Ton konstruierten Bedeutungen – analysiert an Hans Zimmers Musik zu *Inception*

Variationen der Wiederholungen: Gender und Genre in Quentin Tarantinos *Death Proof*

Peter Handkes Texte zu den Balkankriegen und deren Rezeption im deutschen Feuilleton

Jenseits des menschlichen Subjekts. *X-Men* und der Zusammenhang von Handlungsfähigkeit, Identitäts-, Subjekt- und Körperkonzeptionen

»This Is Not a Bob Dylan Movie«. Zur Dekonstruktion des Biographiefilms in Todd Haynes' *I'm Not There*

»Wir sind prekär, aber revolutionär!« – Zum Verhältnis von Herrschaft und Widerstand am Beispiel migrantischer gegenhegemonialer Strategien

Ausgezeichnete Einblicke. Was preisgekrönte Literatur zu Beginn des 21. Jahrhunderts über die Gesellschaft ihrer Zeit aussagt

Blickwechsel – Peter Handke, Florjan Lipuš, Janko Messner und das Schreiben als Kärntner Slowene

Street Art im Spiegel literatur- und zeichentheoretischer Analysen

»A Nasty Little Shocker«. Transgression in Stanley Kubricks *A Clockwork Orange* unter Berücksichtigung des gleichnamigen Romans und Theaterstücks von Anthony Burgess

Formen der Intermedialität in Peter Greenaways Experimentalfilmtrilogie *The Tulse Luper Suitcases*

G-L-Ü-C-K. rosa prosa. originalfälschung als Beispiel für eine intermediale Auseinandersetzung

Das Kommunikationsmittel Schweigen. Inhaltliche/formale Aspekte anhand einiger Beispiele aus dem Bereich des modernen Hörspiels (Bachmann, Beckett, Eich und Hättich)

Literatur und Musik am Beispiel von A. Burgess' *A Clockwork Orange*, Bret E. Ellis' *American Psycho* und Nick Hornbys *High Fidelity*

»Sind sie zu fremd, bist du zu deutsch« – Überlegungen zur »MigrantInnenliteratur«. Migration und Hybridität im deutschsprachigen Raum

Die Kultur der Lüge von Dubravka Ugresic – Ein Beitrag zum Thema Konstruktion und Dekonstruktion von Kulturkonflikten in Texten

Queer Theory, Postkoloniale Theorien und die Darstellung des Anderen in aktuellen Filmbeispielen aus Italien

Literatur und Tanz: Pina Bauschs Tanztheater im intermedialen Diskurs

Ein Versuch über das Dionysische als literarische Dimension zur Betrachtung der Arbeiten am Mythos der Medea

Never-Endum Referendum – Imagologischer Vergleich der Images der Bevölkerungsgruppen von Quebec anhand von drei Quebecer Dokumentarfilmen mit Bezug auf das Unabhängigkeitsreferendum 1995 in Quebec

»Die Metamorphosen hinter dem Spiegel«. Eine Suche nach den Dimensionen literarischer Schach-Allegorie

Intermediale Bezüge in *Sostiene Pereira* von Antonio Tabucchi

Appetit auf Fleisch – Auf den Spuren des Kannibalen in der Literatur

Schwebend, mittendrin. Aspekte der Romantik in zeitgenössischer Fotografie und Literatur: Herwig Kempinger, Thomas Ruff, Hiroshi Sugimoto

Valie Export – »eine komparatistische Künstlerin?«

Elisabethanische Theaterformen als Reflexionsraum zeitgenössischer Theaterkonzepte

Max Ophüls' intermediale Auseinandersetzungen. *Die verkaufte Braut* nach Friedrich Smetana und *Novelle* nach Johann Wolfgang von Goethe

»Encountering the Other«. Repräsentation, Identität und Männlichkeit in Rudyard Kiplings *Kim* und Henryk Sienkiewiczs *W pustyni i w puszczy*

Breakin' the Wall – Graffiti als Grenzüberschreitung in Schrift und Raum

Wahrnehmungs- und Schreibstrategien in literarischen Texten des ausgehenden 20. Jahrhunderts

What Does Aids Look Like? Eine intermediale Auseinandersetzung mit einer tödlichen Krankheit

»...und siehe, es war sehr gut« – Die biblische Schöpfungsgeschichte im Spiegel neuerer Literatur. Eine intertextuelle Untersuchung

Tanz in der Literatur. Lesbarkeit von Tanz in verschiedenen literarischen Texten

Mensch der Gesetzwidrigkeit und Widersprüchlichkeit. Implikationen und Explikationen des Antichrist-Mythos in der Moderne: Friedrich Nietzsche – Wladimir Solowjew – Joseph Roth

Die Rezeption der Beat Generation in Italien

Das Sprechen der verhallenden Schritte. Spielformen der Intermedialität in Haruki Murakamis Roman *Afterdark* und Wong Kar Wais Film *2046*

Intertextualität als Aufgabengebiet der Vergleichenden Literaturwissenschaft

Das Ich, »seine« Stadt und »ihre« Huren. Exemplarische Untersuchungen zu literarischen, filmischen und kulturgeschichtlichen Repräsentationsformen eines Mythenkomplexes

Naturafakt – Die Literaturtheorie des Ecocriticism und die Anwendung auf Christoph Ransmayrs *Der fliegende Berg*

Die Darstellung von Zwang – Machtstrukturen bei de Sade, Sacher-Masoch und Nabokov

queer writing – tendenzen eines queeren schreibens am beispiel von thomas meineckes *hellblau*

Endspiele im erträumten Amerika. Die Dekomposition des Mythos Amerika im italienischen Western der 60er Jahre

»Jusqu'ici tout va bien ...« – Intermedialität und Intertextualität im Spannungsfeld französischer Subkultur

»Hässlichkeit« in Literatur und Kunst. Ein historisch-intermedialer Überblick

Die Kunst des Verfalls. Salome in Literatur, Oper und Druckgrafik

Die Konstruktion des Weiblichen in der Romantik. Exemplarisch untersucht anhand von Friedrich de la Motte Fouqués Kunstmärchen »Undine« und Hans Christian Andersens Märchen »Die kleine Seejungfrau«

Der Comicstrip. Anhaltspunkte einer komparatistischen Intermedialitätsforschung

Identität im Zweifel? Die Konzeption von Identität in Jim Jarmuschs *Dead Man* und *Ghost Dog: The Way of the Samurai* unter besonderer Berücksichtigung der Literatur

»Rhetorical Structure Theory« – Anwendung einer linguistischen Textanalysetheorie im komparatistischen Kontext. Am Beispiel der Erzählung »Blumen« von Arthur Schnitzler

Gender Trouble bei Shakespeare. Shakespeares Frauenfiguren im Vergleich mit modernen Verfilmungen

Stranger than fiction – Metafiktion, Selbstreflexion, Ironie & Postmodernität in Literatur und Film von Don Quijote bis Donald Kaufman

Tanz in der Literatur – Lesbarkeit von Tanz in verschiedenen literarischen Werken

»Ferner«. Zu den semiotischen Ursprüngen von Tiroler Fernerdarstellung in literarischen und kartographischen Quellen der frühen Neuzeit

Die Thematik des Antichristen in Philosophie und Literatur seit Friedrich Nietzsche

Intertextualität und Geschichtsbewältigung im Roman *Sostiene Pereira* von Antonio Tabucchi

Aspekte der Romantik in der zeitgenössischen Fotografie/Literatur am Beispiel Kempinger, Ruff und Sugimoto

Der Krieg im ehemaligen Jugoslawien im literarischen Schaffen von Frauen

Salman Rushdies Roman *Wut* in postkolonial-literaturhistorischen Diskursen

Sinnsucher in »anything goes« der Postmoderne: Biblische Diskursfäden und literarische Bezüge in den Romanen Paulo Coelho

Literatur und andere Künste/Intermedialität: Das »Neue Hörspiel«

Die Reritualisierung und Deritualisierung des Theaters bei Artaud – Brecht – Nitsch

Scheitern bei Dorothy Parker und Zhang Ailing am Beispiel der Erzählungen »Big Blonde« und »Das goldene Joch«

Grenzgänge zwischen indigenem Denken und westlichen Auffassungen. Die »Initiationsgeschichte« des Ray Levoi in Michael Apteds Kinofilm *Thunderheart/Halbblut*

Dialektische Theorie des Subjekts

Medium als Lebensraum. Otakismus als Lebensform und Rezeptionsstrategie der Zukunft

Lost and found in Titoland. Zur diskursiven Konstruktion nationaler Identität im sozialistischen Jugoslawien

»Looked dead, didn't it?« – Zur medialen Konstruktion von Actionkörpern am Beispiel *Kill Bill*

Die Ästhetik des Verworfenen – Eine Untersuchung des Phänomens »Kitsch« im Rahmen der wandelnden Bewertungskriterien und Grenzen der Kunst

»Die ganze Welt ist jetzt ein Büro« – Eine raumtheoretische Untersuchung von fiktionalen Büroräumen

Nouvelles Scandaleuses am Beispiel von Claire Legendres *Viande* queer gelesen

Die visuelle Darstellung des Schreckens. Fotografie im Krieg am Beispiel des Afghanistankrieges ab 2001

Eine Dramaturgie des Verbrechens: Truman Capotes *In Cold Blood*. Die Darstellung gesellschaftlicher Wirklichkeit im intermedialen Vergleich

Der Nahost-Konflikt im Comic

Street Art als Feldüberschreitung: subversives Potential im Zeitalter der Postdemokratie

Bildzitate in der Fotografie. Interikonische Bezüge von Ikonen der Pressefotografie

Von Märchenhelden, Einzelkämpfern und toten Poeten – Literaturbezüge in den Filmen Jim Jarmuschs

Die literarische Darstellung des finanzkapitalistischen Wirtschaftssystems anhand der Romane *Garanas* und *Cosmopolis*

»Did you ever lie on the phone?« – Subjektive Konstitutionsmöglichkeiten in einem Theater zwischen Fiktion und Realität am Beispiel von Rimini Protokolls *Call Cutta*

Die literarischen Reportagen »A Supposedly Fun Thing I'll Never Do Again« und »Deutschboden«

Subversives Spiel mit den Zeichen. Eine Annäherung an Theorie und Praxis der Kommunikationsguerilla mit einer Analyse von Christoph Schlingensiefels *Ausländer raus*-Aktion

Ramón del Valle-Inclán »Esperpento« im Spiegel der Theorie des Grotesken

Mehrfachrollen – geteilte Rollen. Reflexionen zu einem filmischen Gestaltungskonzept und seine Auswirkungen auf die Darstellung und Rezeption fiktionaler Figuren am Beispiel von *Dr. Strangelove or: How I stopped worrying and love the bomb* und »*The Imaginarium of Doctor Parnassus*«

»Lärmende Seelen« – Die Entmystifizierung von Selbstdarstellungen durch illusionstörende Komik in Milan Kunderas Romanen *Die Unsterblichkeit* und *Das Leben ist anderswo*

Dichtung in Aktion. Die literarische Performance am Beispiel von Thomas Kling

Die Begegnung zweier Kulturen im Kontext des Orientalismus. Orhan Pamuks *Beyaz Kale* (Die weiße Festung)

Die Fiktionalität des Faktischen und die Wahrheit der Fiktion. Innovative Strategien von Geschichtsdarstellung im postmodernen historischen Roman

Intermedialität im Fantasiegenre. Literaturverfilmungen. Fantastische Romane im Medium Film: Peter Jacksons *The Lord of the Rings*-Trilogie – J.K. Rowlings *Harry Potter*-Reihe – Stephenie Meyers *Twilight*-Saga

»WHY ARE WE LAUGHING?« – »I'M NOT SURE.« Komische Verhandlungen in der Mockumentary *Borat. Cultural Learnings of America for Make Benefit Glorious Nation of Kazakhstan*

Der Tod lauert im Kinderzimmer. Kontroverse Darstellungen von Tod, Gewalt und poetischer (Un)gerechtigkeit in ausgewählten Beispielen kinderliterarischer Texte

Wirkungsdimensionen poetischer Gerechtigkeit und Gattungskonventionen des Kriminalromans

Die Aktualität von Adornos Kulturindustriethese in der Popkultur und mögliches Widerstandspotenzial im deutschen HipHop mit einem Beispiel von Käptn Peng & Shaban

Eine Theorie des postdramatischen Theaters am Beispiel Elfriede Jelinek

The Subject of Much Debate – Subjektivierung, Arbeit und Geschlecht in der Fernsehserie *Mad Men*

Bilder der Arbeiterklasse – Allan Sekulas *Fish Story* zwischen Kritik und Affirmation sozialdokumentarischer Darstellungspraktiken

Einstellungen zur Arbeit – Die filmische Darstellung von Arbeit in den Kunstprojekten *Ausgewählte Arbeiten* (Artur Żmijewski) und *Eine Einstellung zur Arbeit* (Antje Ehmann und Harun Farocki)

Die Kunst der Aufmerksamkeit – Über das Präsenz in Marina Abramovičs Performance *The Artist is Present* hin zu einer Verhandlung der Präsenz als Präsent

Mechanismen des Literaturbetriebs. Ausgewählte deutschsprachige Autoren und die Auseinandersetzung mit dem literarischen Feld in ihren Werken

Bildzitate in der Fotografie. Interikonische Bezüge von Ikonen der Pressefotografie

New Economy in der Literatur. Wirtschaftsromane als Reflexion einer Leistungsgesellschaft

Ein intermedialer Vergleich zwischen dem Märchen *Sneewittchen* der Brüder Grimm und Walt Disneys Zeichentrickfilm *Schneewittchen und die sieben Zwerge*

»Nieder mit manchen Dingen!« – Die türkische Gezi-Park-Bewegung als Gegenerzählung

Woran wir uns erinnern – Südtiroler Zeitgeschichte in Generationenromanen: literarische Darstellungen gesellschaftspolitischer Themen in Werken von Autorinnen unterschiedlicher Sprachgruppen

Immer so ein Aff(är)entheater! Nicht-monogame Beziehungen in *Jules et Jim*, *Threesome* und *Drei*

Mögliche Welten – Parallele Welten in der fantastischen Jugendliteratur

Bertolt Brecht und das literarische Erbe – Auf Spurensuche nach *Faust* und der *Jungfrau von Orleans* in *Die heilige Johanna der Schlachthöfe*

Titus von Julie Taymore – eine filmische Umsetzung von Shakespeares Rachetragödie *Titus Andronicus*

»From Hero to Villian« – Die Figurenentwicklung in der Serie *Breaking Bad*

Edward Lears Limericks: Nonsens-Verse und ihre Übertragung ins Deutsche

Rock or Mock? Fiktionalität in der Mockumentary *This is Spinal Tap* und dem Dokumentarfilm *Anvil! The Story of Anvil*

KbICb / *Kys* / *The Slynx* eine vergleichende Analyse der kulturspezifischen Aspekte der Romanübersetzung ins Deutsche und Englische

Übersetzungen klassischer chinesischer Lyrik im Vergleich

Gegenkulturelle Tendenzen im postdramatischen Theater

Gerhart Hauptmanns *Hamlet*

Komik in den italienischen Volksmärchen von Italo Calvino – eine literaturwissenschaftliche Untersuchung

Figurenanalyse und Mythenkorrektur in der ARTE-France-Serie *Odysseus* (2012)

Schneewittchen und die Wandlung von Gewalt und Moral: von der Grimm'schen Fassung bis hin zum zeitgenössischen Spielfilm

Uchronie und Interferenz in *The Man in the High Castle* – Roman von Philip K. Dick und Fernsehserie von Ridley Scott /Amazon Studios

Pseudoübersetzungen. Ein Kategorisierungsversuch

»Wir sind alleine und haben uns verlaufen.« Multiperspektivität in den Romanen von Roberto Bolaño, J.M. Coetzee und Eva Menasse

»I waited with a sick feeling of suspense. England 1897.« Spannungsstrukturen in Literatur und Gesellschaft

Literarische Resonanzphänomene am Beispiel von Joseph Zoderers Erzählung *Die Nähe ihrer Füße* sowie Elena Ferrantes Roman *L'amica geniale*

Alte Grenzen, neue Grenzen: Die Textstadt Barcelona im spanischen Kriminalroman der Transición Democrática Española als Verhandlungsort des Umbruchs

Zur Konstruktion und Darstellung einer Autorenlegende am Beispiel von Jack Kerouac

Raumkonzepte im intermedialen Vergleich: *One Flew Over the Cuckoo's Nest* von Ken Kesey und Milos Forman

Die Zeitreiselerliteratur am Beispiel von Kerstin Giers *Edelstein*-Trilogie und Elizabeth Briggs *Future Shock* und *Future Threat*

Andere Seite der Welt. Kosmopolitische Spuren bei Gustave Flaubert und Roberto Arlt